

	<p>Objekt: Stoßbohrmaschine</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030100579001</p>
--	---

Beschreibung

Schwere Ausführung mit selbststeuerndem Arbeitskolben. Walzenförmiger Zylinder, in der Mitte ein ringförmiger Wulst. Aus diesem Wulst der Luftanschluss. Um den vorderen Teil des Zylinders eine Lochreihe, die als Auspuff dient. Vorderer und hinterer Zylinderdeckel durch zwei Spannschrauben mit dem Zylinder starr verbunden. Stopfbüchsendeckel aufgeschraubt. Bohrerkopf mittels Konus auf der Kolbenstange befestigt. Offene Schlittenführung. Die beiden Gleitschienen durch vier Schrauben an der Führung befestigt. Vorschubspindel unter dem Zylinder.

Zu dieser Maschine gehört eine Spannsäule mit Spindel sowie ein Klemmstück zur Aufnahme des Konuszapfens. Unterhalb des Klemmstücks ein Stellingring.

Der Bohrerkopf fehlt.

Auf dem Objekt ist die Nr. 131 mit Ölkreide aufgemalt.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall *

Maße:

Höhe: 320 mm; Breite: 530 mm; Länge: 1430 mm; Gewicht: 81 kg (Gewicht laut Ordner "Sprengbohren".)

Ereignisse

Hergestellt

wann

1894

wer

Ruhrthaler Maschinenfabrik Schwarz & Dyckerhoff
(Mülheim an der Ruhr)

wo

Mülheim an der Ruhr

Schlagworte

- Bohren
- Bohrgerät
- Bohrgezähe
- Bohrmaschine
- Bohrtechnik
- Stoßbohrmaschine
- Stoßendes Bohren